

fortan zu seinem Lehrer und Vorbild erwählt; dass er in der heiligen Lehre den Inbegriff und die unwandelbaren Grundprinzipien aller Wahrheit und Gerechtigkeit, sowie den Weg zur Selbstvervollkommnung und Erlösung erblickt; dass er die Brüderschaft der Auserlesenen als die berufenen und verehrungswürdigen Nachfolger des Buddha, als die wahren Ausüber, Verkünder und Ausleger der Lehre betrachtet.

5. Ist diese Zufluchtsformel für alle Buddhisten bindend?

Für alle ohne Ausnahme, mögen sie nun der Brüderschaft der Auserlesenen angehören und damit das Leben eines Bettelmönches (Bickshu, Sámana) erwählt haben, oder weltliche Anhänger (Upásaka) sein. Nur wer die Zufluchtsformel ausgesprochen hat, und zwar vor öffentlicher Gemeinde oder deren Vertretern, gehört in Wirklichkeit der Gemeinschaft der Buddhisten an.

6. Wie nennt man die heilige Dreiheit (Triratna), deren Führung sich der Buddhist durch das Aussprechen der Zufluchtsformel anvertraut?

Die drei Leitsterne; denn diese heilige Dreiheit leuchtet uns in der Finsterniss unseres Erdenlebens, wie die Sterne dem Schiffer auf nächtlichem sturmbewegten Meere, und leitet denjenigen, der sich nach ihr getreulich richtet, durch den wüsten Ozean der Unwissenheit, der Leidenschaften und Begierden in den Hafen des ewigen Friedens.

Darum blickt der Buddhist voll Vertrauen, voll Dankbarkeit und voll Ehrfurcht auf die drei Leitsterne hin und spricht mit andächtigem Gemüthe: